



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

CLXXVII. Cune Wichmansdorf, der von Prenzlau aus Pommern beraubt hat,
gelobt dem Rathe Urfehde, am 1. April 1392.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55721](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55721)

worde angededinget vnd vnse her dy marggreue eder fyne houetlude vort den rat van premzlaw andedingede, eder vnse her dy marggreue eder fyne houetlude sy befunden darvme andedingede, dat sy vnsem hern eder synen houetluden des muften benemen; So scole wy sakeweldegen vorgeseuen vnd nageseuen borgen vnd willen des deme rade der stat thu prentzlaw gantz vnd alle thu ende vt jegen vnsem hern deme marggreuen eder synen houetluden benemen, ledighen vnd losen, ane allerley wedersprake, hulprede vnd vertoch, vnd wer, dat wy sakeweldegen vnd borgen des deme rade thu prentzlaw nicht benymen jegen vnsem hern deme marggreuen eder jegen synen houetluden vnd desse vorgeseuen berichtinge vnd sunne nicht geholden worde, so scole wy sakeweldegen vorgeseuen vnd nageseuen borgen Inriden in dy stat thu prentzlaw, wen vns dy rat der stat thu prentzlaw darvme inmanet vnd dar nicht vtscheiden, dy ratmanne vnd gemeynen borger der stat thu prentzlaw sint denne aller ansprake vmme dy sake vnd schaden, oft dy sunne vnd berichtinge nicht geholden worde, gentzleken thu ende vt benomen. Alle desse vorgeseuen stücke vnd artikelle alle met enander vnd eyn iflik befunden by sik loue wy vorgeseuen Ludeke Vermannen vnd myn knecht claus, sakeveldegen, Claus Vermannen, Ludeke van deme berge, frederik van holtzendorp, hans van deme berge, ludeke van arnstorp, borgen, In ghuden truwen deme rade der stat thu prentzlaw, olde vnd nighen, vnd den vir Verken, vortmer den gemeynen borgern der vorbenunden stat thu prentzlaw met eyner gesanden hant stede vnd vaste thu holdende, ane allerleige argelift vnd allerleige hulprede. Thu thuge vnd merer wisheit vnd bekentnisse alle desser vorgeseuen stücke vnd artikel hebbe wy vorgeseuen sakeveldegen vnd borgen vnser aller ingefegelle alle met enander met ghuden witschaft, met ghuden willen vnd met wolbedachtem mude an dessen briff laten hangen, dy gegeuen is nach godes gebort Drutteyn hundert iar, darnach in deme twe vnd negentegstem iar, des negeften dinstages nach dem sundage mitvasten, alle man singet letare Jherusalem.

Nach Wichmann's Abschrift des Originals.

CLXXVII. Cune Wichmansdorf, der von Prenzlau aus Pommern beraubt hat, gelobt dem Rathe Urfehde, am 1. April 1392.

Ik Cune Wichmenstorp bekenne vor my vnd minen Sone Hinrik Wichmenstorp in desen gegenwertigen openen Briffe vor alle dyghene, dar hy vorkumpt, dat wy nenerleige Sacke willen noch scolen hebben, noch Schelinge oder maninghe gegen den Rad vnd de gemeynen Borgern der Stat tu Premzlaw, dy nu sint vnd nachkommende sint, vmme die Schelinge vnd Sacke, darvme Hinrick Wichmenstorp, myn Sone, ward gefettet in den Stockg vnd in Gehechte, hirvme, dat hi vt der Stat tu Premzlaw reit vnd weder darin ane wited vnd Gehete der Ratman thu Premzlaw, vnd rovede des Hertogen Lant van Stethin binnen der Heren Frede, dar scolen wy vnd vnse Erven vnd alle vnse Frünt, dy nu sint, vnd alle vnse Na-

komelinge nimmer vpsacken met nenerleigē Dingh noch nenerleighe Wys jegen den Rad vnd gemeynen Borgern der vorbenumenden Stat thu Premzlaw, funder et schal gantz thu Ende gesünet vnd berichtet wesen met eyner gantzen ghuden Süne in guder Früntcap vnd secl van vns noch van vnser Fründen vnd allen Nakomelingen nimmer gedacht worden, noch met Arge nimmer vpgetogen werden jegen de vorbenumenden Ratmanne vnd gemeinen Börgern der Stat tu Prentzlaw. Weret ock, dat vnse Here dy Marggrave von dem Hertogen van Stethin vmme den Fredebracke würde angededinget eder vnser Heren Hovetlüde vnd vnse Herre dy Marggrave eder synen Hovetlüden den Rat thu Prentzlaw darvme andedingede eder vnse Here dy Marggrave eder syne Hovetlüde befundern sye darvme andedingede, dat sy vnser Heren eder synen Hovetlüden des müften benemen, so scolen wy Sackeweldigen, vorgeschreven vnd nagescreven Börgen, vnd willen des dem Rade thu Premzlaw gantz vnd alle thu Ende vt gegen vnser Heren dem Marggraven eder jegen synen Hovetlüden benemen, ledegen vnd losen, ane allerleyge Wedersprake, ane Hulprede vnd Vortoch. Und weret, dat wy Sackeweldigen vnd nagescreven Börgen des dem Rade tu Prentzlaw nicht benyemen jegen vnser Heren dem Marggraven eder jegen synen Hovetlüden, vnd dese vorgescrevene Berichtinge vnd Süne nicht gehalten worde; So scolen wy Sackeweldige vorgescreven vnd nagescreven Börgen in riden in dy Stat thu Premzlaw, wen vns dy Rad der Stat Prentzlaw darvme yn manet, vnd dar nicht vtscheiden, dy Ratmanne vnd gemeinen Borgern der Stat thu Premzlaw sint denne aller Anspracke vmme dy Sacke vnd Scaden, off die Süne vnd Berichtinge nicht gehalten worde, alle hir vorgescreven steit, gantzlicken thu Ende vtbenomen. Alle dese vorgescrevenen Stücke vnd Artikelle alle metenander vnd ein iflik befundern by sik love wy vorgescrevenen Cune Wichmenftorp, Hinrich Wichmenftorp, min Sone, Sackeweldiger, Hafse von Blankenborch, Ghise Wichmenftorp, Bertram vnd Curt, Brudere, gehiten Wichmenftorpe, geseten thu Landin, Borgen, in ghuden Truwen deme Rade der Stat thu Premzlaw, olde vnd nyge, vnd den Virwercken, vortmer den gemeinen Börgern der vorbenumenden Stat thu Premzlaw met eyner gesamden Hant stede vnd valte thu holdende, ane allerleyge Argelist vnd Hülprede. Thu Thüge vnd merer Wisheit vnd Bekenntnisse alle dessen vorgescrevenen Stücke vnd Artikelle hebbe wy vorbenumenden Sackeweldigen vnd Börgen vnser aller Ingefeghel alle metenander met guden Willen vnd Witschap vnd met wohlbedachtem Mude an dessen Briff laten hangen, dy gegeben is na Godes Gebort drütteyn hundert Jare, darnach in dem twe vnd negentigsten Jare, des negeften Mandages nach Mitvasten.

Aus einem Copialbuche.